Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

Baumschul-Arbeiten.

August. Das Okulieren auf das schlafende Auge wird fortgesetzt. Später ist der Verband nachzusehen und zu lockern.

Hundertjähriger Kalender.

August fängt früh mit Nebel an,
die Tage sind schön und warm,
hitzig bis zum Ende.

Nikolsburg

Tag	Gegenstand	Einnahmen		Ausgaben	

Spruchecke.

Ein zornig Weib ist gleich getrübter Quelle,
Unrein und sumpfig, widrig, ohne Schönheit;
Und ist sie so, wird keiner, noch so durstig,
Sie würd'gen, einen Tropfen draus zu trinken.

Auch ein Medizinalwein.

Fremder (zu einem Bauernwirt, der auch Wein keltert): „Euer Wein ist ja schrecklich sauer!"

Wirt: „Aba gesund! Den verschreibt sogar unser Herr Doktor zum Gurgeln, wenn Oans Diphteritis hat!"

Gegen Hühneraugen u. Warzen ist Zwiebelsaft ein treffliches Mittel. Man legt die Zwiebel 3—4 Stunden in Essig, befreit sie von den Häuten und befestigt eine starke Scheibe auf das Hühnerauge oder die Warze mit Leinwandstreifen. Wiederholt man dies mehrmals täglich, so löst der Saft die Hornhaut derart ab, daß man das Auge mit Leichtigkeit herausnehmen kann.

Der verliebte Invalide.

„Du bist in die hübsche Amalie wohl sehr verliebt?" Invalide: „Und wie! Ich habe ihren Namen sogar in mein Holzbein eingeschnitten."